

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Aus dem Kinderleben**

**Strackerjan, Ludwig**

**Oldenburg, 1851**

**Landesbibliothek Oldenburg**

Shelf Mark: SPR VIII 385

Handwerker.

[urn:nbn:de:gbv:45:1-902442](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-902442)

## Handwerker.

Die Spielenden theilen sich in zwei Abtheilungen, von denen die eine unter sich ausmacht, welches Handwerk sie darstellen will, die andere dies Handwerk aus ihren Gebärden und Bewegungen zu errathen sucht. Ráth letztere richtig, so stellt sie ihrerseits ein Handwerk dar, woran die erstere ihren Scharfsinn üben muß.

Nach einer andern Lesart kommen drei Handwerksburschen zu einem Meister und sprechen:

Hier kommen drei reisende Handwerksbursch'.

— Was seid Ihr für Schelme und Diebe?

Sind ebenso ehrliche Leute als Ihr.

— Was ist Euer Handwerk?

und nun beginnen die nachahmenden Gebärden.

## Buck stah fast.

Wird auf zweierlei Weise gespielt:

1. Auf einem freien Platze stellt sich Einer mit gebücktem Kopfe fest hin und die Uebrigen springen hinüber, indem sie sich durch Auflegen der Hände auf seine Schultern einen Schwung geben. Wer zuerst hinübergesprungen ist, stellt sich in einiger Entfernung von dem Stehenden grade wie dieser hin, der zweite springt über beide und stellt sich wieder in einiger Entfernung auf und so fort, bis alle über den zuerst Stehenden hinweggesprungen sind. Nun springt dieser über die ganze vor ihm